



# MITTEILUNGSBLATT

## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Reutigen

März 2021

Liebe Leserinnen und Leser

**Was für die Katholiken die Fastenzeit**, ist für uns Reformierte die Brot-für-alle Zeit. Und damit die Zeit, in der wir in unseren Kirchen Themen von weltumfassender Bedeutsamkeit aufgreifen. In unserer Kirchgemeinde sind es die Themen «Wähle das Leben» und «Neben uns die Sintflut».

**Das erste Thema soll uns anregen**, darüber nachzudenken, was unser eigenes Leben aber auch Leben generell sinn- und damit wertvoll macht. Das zweite Thema ist dem Problem des Klimawandels gewidmet, hier im Speziellen der Frage nach Regen. In Brot-für-alle-Gottesdiensten werden wir uns mittels Filmimpulsen aus «Danke für den Regen» Gedanken machen zu meteorologischen Veränderungen. Gedreht wurde der Film von Julia Dahr und Kisilu Musya (2017), herausgegeben von BAOBAB – Globales Lernen. Deren Ziel: «Organisationen wie BAOBAB haben es sich unter anderem zur Aufgabe gemacht, dem Fehlen beziehungsweise der mangelnden Qualität an Informationen über die Länder des Südens entgegen zu wirken. Es braucht Filme, die diese einseitigen Sichtweisen korrigieren und die ein vielfältiges Bild dieser Länder bieten, in dem Menschen aus dem Süden aktiv Stellung beziehen können. Globale Zusammenhänge qualitativ und sachgerecht darzustellen, eine umfassende Welt- und Weitsicht zu entwickeln sowie den Gedanken DER EINEN WELT und des interkulturellen Dialogs zu fördern.»

**2020 hat die Corona-Pandemie** auch den Zeitplan der Konfirmationsklasse durcheinandergebracht: Die Konfirmation musste von Pfingsten (31.Mai) auf den Betttag (20. September) verschoben werden. Und das grosse Engagement der Konfirmationsklasse für Klimafragen wurde von Covid 19 ebenfalls gebremst: Das heimtückische Virus hat alle anderen Themen mehr oder weniger aus den Medien verdrängt. Wenn ich diese Zeilen schreibe, befinden wir uns mitten in der zweiten Welle. Wiederum hoffen wir, in naher Zukunft ein grosses kirchliches Fest feiern zu dürfen: Ostern.

Doch möglicherweise wird Corona wieder unsere Pläne durchkreuzen und die Berichterstattung der Medien dominieren.

Mit dem Bild der Konfirmandinnen und Konfirmanden soll darauf hingewiesen werden, dass die weltweiten Klimaangelegenheiten – nur weil sie in den Medien in die 2. Reihe gedrängt worden sind – nicht einfach verschwunden sind.

Mein Apell geht an alle, die diese Zeilen jetzt lesen: Vergessen wir neben all den uns von Corona auferlegten Dingen ein anderes wichtiges Anliegen nicht; die Frage nach einem menschenwürdigen Leben weltweit. Möge das Bild der Konfirmationsklasse des Corona-Jahres 2020 uns daran erinnern, dass wir nicht nur medizinisch unserer Gesundheit gegenüber Sorge tragen sollten. Sondern, dass uns auch die Gesundheit unserer Mitwelt und somit unserer aller Lebensgrundlage, unserer EINEN WELT am Herzen liegt.

**Pfarrerin Barbara K. Soom**

Das Bild der Konfirmationsklasse 2020 thematisiert ebenfalls die globale Klimaproblematik:



Bildtitel: «D Gier vo dr Mönschheit zu ungschätä vo dr Natur.» (Flurina Bühler)



«Hie obe geseht me dr Chopf, wo dr Mönsch ergänzt, wo mit syre Gier die ganzi Wäut zerschört.» (Matteo Mura)

Uf mim Biud gseht me ä Gschalt, wo lachend uf die brönnendi Ärde abeluegt.» (Andris Zürcher)

We d Böim brönne, de brönnt gly drufabe oh di ganzi Wäut.» (Jael Graf)

«U uf mim Biud gseht me, wie d Bäum langsam Fүүr föh.» (Jaelle Kipfer)

«Uf mim Biud geseht me ä Wald, und dä isch umgäh vo dichtetem, schwarzem Rouch.» (Dario Renfer)

«Das ganze Biud söu üs immer dra erinnere, das mir Sorg zu üsere Wäut müesse ha.» (Jael Graf)

## Kirchliche Unterweisung

### KUW 9. Schuljahr

Pfarrerin Barbara Katharina Soom wird ihre individuellen Konfirmationsbesuche (bei den jeweiligen Konfirmandinnen und Konfirmanden zu Hause) telefonisch vereinbaren.

**Unterricht** in Doppellektionen:

Donnerstag, 4./11./18. und 25. März, jeweils von 17.30–19.00 Uhr.

### KUW 2. Schuljahr

Wegen der Corona-Situation findet der Elternabend vom 2. März nicht statt. Die Eltern werden stattdessen von der Katechetin Verena Habegger per Telefon kontaktiert. Der KUW-Unterricht wird wie geplant – analog der Schulen – durchgeführt. Es werden Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz aller Mitwirkenden angewandt.

**Unterricht** zu je 3 Lektionen:

Mittwoch, 3. und 10 März, jeweils von 14.00–16.45 Uhr.

Samstag, 20. März, 09.00–12.00 Uhr.

Ev. am Sonntag, 21. März, 09.30 Uhr: Mitwirkung im Gottesdienst.

## Gratulationen

### Geburtstage

- Freitag, den 12. März, **Walter Jäggi**, Heitiweg 9, Reutigen (92 Jahre).
- Sonntag, den 28. März, **Ruth Spring**, Heitiweg 13, Reutigen (85 Jahre).

**Wir gratulieren herzlich, wünschen alles Gute und Gottes Segen.**

## Gottesdienste

**Zu allen Gottesdiensten heissen wir Sie herzlich willkommen!**

Wir planen unsere Anlässe 2021 wie vorgesehen. Bitte vergewissern Sie sich aber im Anzeiger oder auf der Homepage der Kirchgemeinde, ob sie wegen den Corona-Vorschriften auch tatsächlich stattfinden können.

### Sonntag, 28. Februar, 9.30 Uhr Brot-für-alle-Gottesdienst

im Schulhaus Oberstocken zum Thema «Neben uns die Sintflut». Mit Pfarrerin Barbara Katharina Soom, Doris Renold am Klavier sowie den Schülerinnen und Schülern der 9. KUW-Klasse aus Stocken.

### Sonntag, 21. März, 9.30 Uhr Gottesdienst

mit Pfarrerin Barbara Katharina Soom sowie Christoph Zbinden an der Orgel. Eventuell (je nach Corona-Situation) Mitwirkung der 2. KUW-Klasse.

### Sonntag, 28. März, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

im Schulhaus Niederstocken. Mit Pfarrerin Barbara Katharina Soom sowie Christoph Zbinden am Klavier.

### Vorschau Gottesdienste im April

02. 4.	9.30 Uhr	Karfreitagsgottesdienst
04. 4.	9.30 Uhr	Ostergottesdienst
11. 4.		Kein Gottesdienst
18. 4.	9.30 Uhr	Gottesdienst
25. 4.	9.30 Uhr	Gottesdienst

# Künftig ein kirchliches Mitteilungsblatt?

Liebe Leserinnen und Leser

Sie sind es gewohnt, unsere kirchlichen Informationen der Zeitung „reformiert.“ zu entnehmen. Im vergangenen – von der Corona-Pandemie geprägten – Jahr waren diese Anlässe und Daten aber wegen den von der Regierung kurzfristig erlassenen Regeln und Verbote oft hinfällig. Der Kirchgemeinderat trägt sich darum mit dem Gedanken, die Zeitung „reformiert.“ zu kündigen, und den Informationsfluss mit einem eigenen Mitteilungsblatt zu verbessern.

Es könnte aussehen wie das, das Sie nun gerade in den Händen halten. Unsere Nachbargemeinde Wimmis informiert ihre Bevölkerung bereits seit vielen Jahren auf diese Art über die kirchlichen Aktivitäten.

## Tragen Sie bitte zum Entscheid bei, indem Sie sich kurz Zeit nehmen, um die folgenden Fragen zu beantworten:

(Bitte Ja oder Nein ankreuzen und bis am 15. März zurücksenden)

- Lesen Sie die Zeitung „reformiert.“ regelmässig?  Ja  Nein
- Lesen Sie beide Bünde der Zeitung?  Ja  Nein
- Interessiert Sie nur der 2. Bund mit den Gemeindefinfos?  Ja  Nein
- Interessiert Sie einzig die Seite unserer Kirchgemeinde?  Ja  Nein
- Könnten Sie auf die Zeitung „reformiert.“ verzichten?  Ja  Nein
- Würden Sie ein vierseitiges Mitteilungsblatt begrüßen?  Ja  Nein
- Möchten Sie dann „reformiert.“ zusätzlich abonnieren?  Ja  Nein

Name ..... Vorname .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

**Bitte senden an: Evang.-ref. Kirchgemeinde, Simmenfluhweg 32, 3647 Reutigen  
oder per E-Mail: [info@kirche-reutigen.ch](mailto:info@kirche-reutigen.ch)**



### Farbige KUW-Zeichen in der Kirche

Die zwei Engel und Säckli mit den Fürbitte-Zetteln zeugen von der Arbeit der 3. Klasse. Der Unterricht zum Thema «Abendmahl» konnte leider wegen der Corona-Situation nicht planmässig mit einem Gottesdienst beendet werden.

Die KUW-Mitarbeiterin Katharina Heimberg und Pfarrerin Barbara Soom berichteten aber am 31. Januar in der Kirche, wie die Kinder – in ein Reutiger und ein Stockner-Team aufgeteilt – mit viel Spass gelernt, gebastelt und Abendmahlsbrötchen gebacken haben.

### Weitere Einschränkungen möglich

Falls sich die Situation um Covid-19 verändert, muss die Kirchgemeinde ihre Massnahmen anpassen. Derzeit gilt bei Gottesdiensten eine Einschränkung von maximal 50 Besucherinnen und Besucher. Für allfällige Beerdigungen «im Familien und engen Freundeskreis» ist derzeit keine klare Personenobergrenze definiert (Maskenpflicht auch im Freien). Es wird aber Zurückhaltung empfohlen und an die Eigenverantwortung appelliert.

### Bereits abgesagte Anlässe

Da derzeit die gesanglichen und kulinarischen Aktivitäten untersagt sind, hat sich der Kirchgemeinderat entschieden, folgende Anlässe abzusagen:

- Weltgebetstag vom 5. März
- Taizé-Gottesdienst vom 7. März
- «Fiire mit de Chliine» vom 13. März
- Goldene Konfirmation vom 2. April (Ein normaler Gottesdienst findet statt)
- Kindertage von Mitte April

Bitte beachten Sie die aktuellen Infos auf:  
[www.kirche-reutigen.ch](http://www.kirche-reutigen.ch)

### Ein Engagement für die Kirche?

Im [Kirchgemeinderat](#) Reutigen ist auf das kommende Jahr ein Sitz neu zu besetzen. Möchten Sie sich in der siebenköpfigen Behörde für die Belange der Kirche einsetzen? Dann kontaktieren Sie bitte den Kirchgemeinderatspräsidenten Peter Gast, Telefon 079 367 08 99.

Gesucht wird zudem auch eine [Hauswart-Stellvertretung](#) für das Kirchgemeindehaus Reutigen. Arbeitspensum circa 2-6 Stunden pro Woche plus Vertretung der Hauswartin bei Ferien oder sonstigen Abwesenheiten.